

Hygienekonzept der Gemeinde Schwarzenbruck für die Kegelbahn im UG der Albrecht-Frister-Sporthalle

Es dürfen nur Personen die Räumlichkeiten der Kegelbahn betreten bzw. den Spielbetrieb aufnehmen, die die folgenden Bedingungen erfüllen:

- o Aktuell bzw. in den letzten 14 Tagen keine Symptome einer SARS-CoV -Infektion (Husten, Halsweh, Fieber/erhöhte Temperatur ab 38° C, Geruchs-oder Geschmacksstörungen, allgemeines Krankheitsgefühl, Muskelschmerzen).
- o Kein Nachweis einer SARS-CoV-Infektion in den letzten 14 Tagen.
- o In den letzten 14 Tagen kein Kontakt zu einer Person, die positiv auf SARS-CoV getestet worden ist.
- In geschlossenen Räumlichkeiten, insbesondere beim Durchqueren von Eingangsbereichen, bei der Entnahme und dem Zurückstellen von Sportgeräten, sowie in Sanitärbereichen (WC-Anlagen) ist eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Davon ausgenommen ist die Ausübung der sportlichen Aktivität.
- Es können maximal zwei Kegelgruppen gleichzeitig die Räumlichkeiten der Kegelbahn nutzen.
- Die Bahnbereiche 1/2 und 3/4 müssen durch mindestens 1 freie Bahn getrennt sein.
- Je Kegelgruppe sind **maximal 10 Personen** zugelassen. Die jeweiligen Vorgaben nach Inzidenzwert für Gastronomie sind maßgebend. Ab einer Inzidenz von 50 (-99,99) ist ein den Vorschriften entsprechender Negativtest vorzulegen. Die Überprüfung übernimmt der Gastwirt.
- Aufgrund der Infektionsschutzkette ist durch den Gastwirt ein zeitlicher Nachweis über die Anwesenheit aller Personen zu führen, die die Kegelbahnräume betreten. Der Nachweis wird analog den Richtlinien für Gastronomie nach vier Wochen durch den Gastwirt vernichtet.
- Zwischen Bahn 2 und 3 darf der Besucherraum nicht genutzt werden, um entsprechenden Abstand zwischen den Kegelgruppen einzuhalten. Hier wird durch Stühle eine „Barriere“ errichtet um ein durchmischen der zeitgleich anwesenden Gruppen zu verhindern.
- Die Kegelbahn darf maximal 1 Stunde am Stück durch die jeweilige Kegelgruppe genutzt werden. Nach spätestens einer Stunde ist eine Pause zum notwendigen Lüften und Desinfizieren der Räumlichkeiten von 15 Minuten durch den Gastwirt angeordnet, in der die Kegelgruppe die Räumlichkeiten der Kegelbahn verlassen muss. Diese Pausenzeiten werden selbstverständlich nicht in die Nutzungszeit der Kegelbahn eingerechnet.
- Vor Antritt der Kegeltermine hat sich die Kegelgruppe im Arkadenbereich zu treffen und wird durch den Gastwirt nach Aufnahme der Personalien zu den Räumlichkeiten der Kegelbahn gebracht.
- Desinfektion von Händen und Kugelmateriale erfolgt vor dem Betreten der Kegelbahn und beim Verlassen der Bahnen. Desinfektionsmittel sind im Bereich der Kegelbahnen ausreichend vorhanden. Nachfüllungen nimmt der Gastwirt vor.
- Aufgrund der Abstandsregelungen muss ein Urinal im Herren-WC gesperrt werden.

Wir bitten um Verständnis, aber aufgrund der aktuellen Situation sind wir als Gemeinde Schwarzenbruck daran gehalten, das Infektionsrisiko gering zu halten. Nachdem wir ihnen jedoch diese Indoor-Aktivitäten ermöglichen möchten, sind diese derzeit an entsprechende Auflagen geknüpft. Ab einer 7-Tages-Inzidenz über 100 im Lkr. Nürnberger Land ist die Kegelbahn geschlossen.

Schwarzenbruck, 07.06.2021

1. Bürgermeister Markus Holzammer